

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **26 (1908)**

Heft 290

PDF erstellt am: **08.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnements:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2<sup>tes</sup> Semester . . . 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonniert werden  
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

**Abonnements:**  
Suisse: un an . . . fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux  
Prix du numéro 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paratt 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

### Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Wochenanweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission. — Die italienische Seidenindustrie. — Kaffee. — Generalversammlungen. — Assemblées générales.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

#### Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Im Februar 1907 sandte Herr Johann Seiler, Schreinermeister, in Untereben an die Firma Ad. Messerschmitt, Holzhandlung in Kastel a/Rhein, und zwar an deren Zweigniederlassung in Pratteln, Schweiz, eine Tratte, datiert vom Februar 1907, lautend auf Fr. 620, ausgestellt an die Ordre des Adressaten Ad. Messerschmitt und akzeptiert vom Versender Johann Seiler. Dieses Akzept, welches vom Trassanten noch nicht unterzeichnet war, ging verloren.

Auf Gesuch der Firma Ad. Messerschmitt wird ein allfälliger Inhaber des Akzepts hiermit aufgefordert, den verloren gegangenen Wechsel binnen drei Monaten vorzulegen, bei Vermeidung der Amortisation (Art. 795 und 798 O. R.). (W. 147<sup>b</sup>)

Interlaken, den 13. November 1908.

Der Gerichtspräsident: Lauener.

#### Première insertion.

Par jugement du 17 novembre 1908, il a été ordonné au détenteur inconnu, du chèque portant le n° 1132 de fr. 855, délivré le 29 avril 1907, par le Crédit Lyonnais de Genève sur le Crédit Lyonnais de Paris à l'ordre de la maison Francis, 9, Rue Auber, Paris, de le produire et de le déposer au greffe du tribunal de première instance de Genève, dans le délai de trois mois dès la première publication du présent avis. Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. (W. 146<sup>b</sup>)

Dumarest, greffier.

### Konkurse. — Faillites. — Fallimenti

#### Konkurseöffnungen. — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 et 232.)  
Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

(L. P. 231 et 232.)  
Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.  
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que se soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence sauf excuse suffisante.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Affoltern a. Albis. (2097)  
Gemeinschuldnerin: Firma Elsener & Studer, Konstruktionswerkstätte in Knonau.  
Datum der Konkurseröffnung: 12. November 1908.  
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 30. November 1908, nachmittags 1½ Uhr, im Hotel «Bahnhof», in Affoltern a. Albis.  
Eingabefrist: Bis 21. Dezember 1908.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (2081<sup>a</sup>)  
Gemeinschuldnerin: Firma A. Peters-Jakob, An- und Verkauf von Liegenschaften, Winterthurerstrasse 36, in Zürich IV (Inhaberin: Frau Appollonia Peters geb. Jakob).  
Datum der Konkurseröffnung: 7. Oktober 1908.  
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 25. November 1908, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthof zur Linde, in Oberstrass-Zürich IV.  
Eingabefrist: Bis 18. Dezember 1908.  
Die Eingaben sind dem Konkursamt Schwamendingen einzureichen.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Wiedikon. (2118<sup>b</sup>)  
Gemeinschuldner: Schädler, Franz Joseph, Baumeister, von Frastanz, Bezirk Feldkirch, Voralberg, wohnhaft in Zürich-Wiedikon, Haldenstrasse 130.

Datum der Konkurseröffnung: 7. November 1908.  
Eingabefrist: Bis 11. Dezember 1908.  
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).  
Die im Nachlassvertrag-Verfahren gemachten Eingaben genügen nicht, sondern sind neu zu ersetzen.

**Kt. Zug.** Konkursamt Zug. (2094<sup>a</sup>)  
Gemeinschuldnerin: Firma Gewerbliche und technische «Globus»-Genossenschaft, in Cham.  
Datum der Konkurseröffnung: 9. November 1908.  
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 28. November 1908, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes, Postgebäude, II. Stock, in Zug.  
Eingabefrist: Bis 22. Dezember 1908.

**Kt. Solothurn.** Konkursamt Lebern in Solothurn. (2129)  
Gemeinschuldner: Kubli-Abplanalp, B., Steinhauereigeschäft, in Feldbrunnen-St. Niklaus.  
Datum der Konkurseröffnung: 16. November 1908.  
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 1. Dezember 1908, nachmittags 2½ Uhr, auf dem Bureau des Konkursamtes Lebern in Solothurn.  
Eingabefrist: Bis und mit 28. Dezember 1908.

**Kt. Basel-Stadt.** Konkursamt Basel-Stadt. (2095)  
Gemeinschuldner: Haus-Artschwager, Paul Ambros Damian, Jurastrasse 31, unbeschränkt haftender Teilhaber der Firma Haus & Cie., Technisches Agentur- und Kommissionsgeschäft, Güterstrasse 104, in Basel.  
Datum der Konkurseröffnung: 16. November 1908, infolge Betreibung.  
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. November 1908, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts.  
Eingabefrist: Bis und mit 21. Dezember 1908.

**Kt. Basel-Land.** Konkursamt Binningen. (2096)  
Gemeinschuldner: Büttler, Eugen, Sohn, Kammfabrikant, in Ettingen.  
Datum der Konkurseröffnung: 14. November 1908.  
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. November 1908, nachmittags 2½ Uhr, im «Schlüssel», in Binningen.  
Eingabefrist: Bis 21. Dezember 1908.

**Kt. St. Gallen.** Konkursamt Rorschach. (2098)  
Gemeinschuldner: Bernegger, Johann, Agent, in Rorschach.  
Datum der Konkurseröffnung: 10. November 1908.  
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. November 1908, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthof zur «Krone», Rorschach.  
Eingabefrist: 22. Dezember 1908.

**Kt. St. Gallen.** Konkursamt Wil. (2127)  
Gemeinschuldner: Glauner, Carl, Altarbauer, in Wil.  
Datum der Konkurseröffnung: 16. November 1908.  
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. November 1908, vormittags 10 Uhr, im «Schweizerhof», in Wil.  
Eingabefrist: Bis 29. Dezember 1908.

**Ct. de Vaud.** Office des faillites de Lausanne (2124)  
Succession de feu Monachon, John-Emile, boucher, à Lausanne.  
Date de l'ouverture de la faillite: 17 novembre 1908.  
Première assemblée des créanciers: Samedi, 23 novembre 1908, à 3½ heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.  
Délai pour les productions: 21 décembre 1908.

**Kollokationsplan. — Etat de collocation**  
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)  
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.  
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Graduatoria.**  
(L. E. 249 e 250.)  
La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (2407<sup>a</sup>)  
Gemeinschuldnerin: Müller-Künzli, Jakob, zum «Fabrikhof» an der Fabrikstrasse 23, in Zürich III.  
Anfechtungsfrist: Bis 1. Dezember 1908, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

**Ct. de Berne.** District de Delémont. (2126)  
Falli: Rais, Louis, fabrique de cigares, à Delémont.  
Date du dépôt à l'office des faillites de Delémont: 20 novembre 1908.  
Délai pour tenter l'action en opposition: Dans les 10 jours de la publication du dépôt.  
L'administrateur de la faillite: Ed. Diricq, avocat.

**Ct. del Ticino.** Ufficio dei fallimenti di Bellinzona-Riviera (2110)  
Fallito: Oertel, Giovanni, in Bellinzona.  
Data del deposito: 21 novembre 1908.  
Termine per le opposizioni: 1<sup>o</sup> dicembre 1908.  
Seconda adunanza dei creditori: 12 dicembre 1908, alle ore 3 pom., nel Pretorio di Bellinzona.

**Ct. del Ticino.** *Ufficio dei fallimenti di Faido.* (2099)  
 Fallita: Realini, Carolina, in Lavorgo.  
 Termine per le opposizioni: 30 novembre 1908.

**Ct. de Neuchâtel.** *Office des faillites de La Chaux-de-Fonds.* (2100)  
 Failli: Jeanneret, Albert, fabricant de cadrans-émail, à La Chaux-de-Fonds, rue du Nord n° 60.  
 Délai pour intenter l'action en opposition: 1<sup>er</sup> décembre 1908.

**Ct. de Genève.** *Office des faillites de Genève.* (2120)  
 Failli: Germain, Emile, ameublements, Rue du Mont-Blanc 24.  
 Délai pour intenter l'action en opposition: 1<sup>er</sup> décembre 1908.

**Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation**  
 (B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird. L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Ct. de Vaud.** *Office des faillites d'Yverdon.* (2109)  
 Succession de Pahud, Edouard, libraire, à Yverdon.  
 Délai pour intenter l'action en opposition: 1<sup>er</sup> décembre 1908.

**Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.**  
 (B.-G. 280.) (L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen. La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Bern.** *Konkursamt Büren.* (2104/05)  
 Gemeinschuldner:  
 Steffen, Otto, Mechaniker, in Lengnau, früherer Teilhaber der am 1. April 1908 im Handelsregister gelöschten Kollektivgesellschaft Gebr. Steffen in Lengnau.  
 Steffen, Hans, Mechaniker, in Lengnau, früherer Teilhaber der am 1. April 1908 im Handelsregister gelöschten Kollektivgesellschaft Gebr. Steffen in Lengnau.  
 Datum der Konkursöffnung: 7. November 1908.  
 Datum der Einstellungsverfügung: 17. November 1908.  
 Eingabefrist: 1. Dezember 1908.

**Ct. de Vaud.** *Office des faillites de Lausanne.* (2128)  
 Failli: Vionnet, L., charcutier, à Lausanne.  
 Date du prononcé: 30 octobre et 19 novembre 1908.  
 Délai pour demander qu'il soit suivi à la faillite: 5 décembre 1908.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**  
 (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

**Kt. Bern.** *Konkurskreis Bern-Stadt.* (2114)  
 Gemeinschuldnerin: Firma Zurbuchen & C<sup>ie</sup>, Käsehandlung, in Bern.  
 Datum des Schlusses: 17. November 1908.  
 Bern, den 17. November 1908.  
 Der Konkursverwalter: Leuenberger, Notar.

**Ct. de Vaud.** *Office des faillites des Ormonts* (2130)  
 Failli: Collet, Camille, fils d'Emmanuel, précédemment aux Diablerets.  
 Date de la clôture: 5 novembre 1908.

**Ct. de Genève.** *Office des faillites de Genève.* (2121/22)  
 Failli: Cabane, Albert, négociant en combustibles, Boulevard de Saint-Georges.  
 Date de la clôture: 17 novembre 1908.

Failli: Dechevrens, Edouard, négociant en vins, Rue des Alpes.  
 Date de la clôture: 21 novembre 1908.

**Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.**  
 (B.-G. 195 u. 317.) (L. P. 195 et 317.)

**Rivocazione del fallimento.**  
 (L. E. 195 e 317.)

**Ct. del Ticino.** *Ufficio dei fallimenti di Bellinzona-Riviera* (2117)  
 Fallito: Tresch, Silvio.  
 Data della rivocazione: 18 novembre 1908.

**Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite**  
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

**Kt. Zürich.** *Konkursamt Aussersihl in Zürich III* (2108\*)  
 Im Konkurs betreffend Müller-Künzli, Jakob, zum «Fabrikhof», an der Fabrikstrasse 23, in Zürich III, gelangt Montag, den 21. Dezember 1908, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum Fabrikhof selbst, auf öffentliche Steigerung:  
 Das Doppelwohnhaus, mit gewölbtem Keller — Wirtschaft zum «Fabrikhof» — an der Fabrik- und Heinrichstrasse in Zürich III, unter Nr. 2748 für Fr. 102,150 asssekuriert, nebst 2 Aren 26,6 m<sup>2</sup> Gebäudeplatz und Hofraum, Kat. Nr. 6408.  
 Die Steigerungsbedingungen liegen vom 11. Dezember 1908 an hierorts zur Einsicht auf.

**Kt. Basel-Stadt.** *Konkursamt Basel-Stadt.* (2101/03)  
 Gemeinschuldner:  
 1) Meier-Trinkler, Joh.  
 2) Simon-Leuthardt, Ad.  
 3) Knobel u. C<sup>ie</sup>.  
 Ort, Tag und Stunde der Versteigerung: Dienstag, den 24. November 1908, nachmittags 1½ Uhr, im Ganhaus, Steinthorstrasse 7, in Basel.  
 Verwertungsgegenstand: ad 1) Eine Lebensversicherungspolice.  
 ad 2 und 3) Verschiedene Guthaben.

**Kt. Basel-Stadt.** *Konkursamt Basel-Stadt.* (2111)  
**II. Gerichtliche Liegenschaftsgant.**  
 Donnerstag, den 24. Dezember 1908, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtshause, Bäumlengasse 3, ebener Erde, rechts, gerichtlich versteigert die zur Konkursmasse des Meier-Trinkler, Johann, gehörende Liegenschaft, Sektion II, Parzelle 2093, haltend 4 a 59 m<sup>2</sup>, mit Wohnhaus und Wirtschaft, Aeussere Allschwilerstrasse 44.

Die amtliche Schätzung der Liegenschaft beträgt Fr. 108,000.  
 Die Steigerungsbedingungen liegen beim obgenannten Amte zur Einsicht auf:

**Kt. Basel-Land.** *Konkursamt Arlesheim.* (2123)  
 Am Mittwoch, den 25. November 1908, vormittags 11 Uhr, wird auf obgenanntem Amte aus der Masse Lang, Josef, vormals A. Fürst & C<sup>ie</sup>, in Neuwelt, an einen zweiten Aufruf gebracht werden:  
 Eine Lebensversicherungspolice von Fr. 5000.

**Kt. Graubünden.** *Konkursamt Chur* (2106)  
**Zweite Konkurssteigerung.**  
 Aus der Konkursmasse des Alkoholgegnerbund, Section Rätia, in Chur, wird am Freitag, den 18. Dezember 1908, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes, im Amtshaus Chur, zum zweiten Mal auf amtliche Steigerung gebracht:  
 Das Wohnhaus Nr. 417 c an der Sägenstrasse in Chur samt 367 m<sup>2</sup> Hofraum und Vorplätzen im Gesamtschätzungswerte von Fr. 39,400.  
 An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.  
 Die Gantbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

**Ct. de Genève.** *District de Genève.* (1965')  
**Vente immobilière. — Deuxième enchère.**

Le samedi, 5 décembre 1908, à 10 heures du matin, à Genève, en l'étude de M<sup>es</sup> Gampert et Lasserre, notaires, rue de la Cité, n° 20, aura lieu la vente aux enchères publiques, sur licitation, sur baisse de mise à prix et à tout prix, de l'immeuble ci-après désigné sis en la commune de Carouge, indivis entre Jules Théodore Révaclier et la faillite de d'Everstag, John-François.

Désignation de l'immeuble à vendre: L'immeuble mis en vente est situé en la commune de Carouge, aux Acacias, à l'angle de la rue des Usines et de la rue de Lancy. Il forme au cadastre de la dite commune:  
 1° La parcelle 2143, f<sup>e</sup> 12, contenant 15 ares, 5 mètres, 95 décimètres, avec lieu dit rue des Usines, 6 bâtiments tous en maçonnerie, savoir: N° 562, de la superficie de 2 ares, 52 mètres, 40 décimètres, servant d'atelier; n° 562<sup>ter</sup>, de la superficie de 20 mètres, 10 décimètres, servant de loge; n° 691, de la superficie de 2 ares, 43 mètres, 10 décimètres, servant de garage; n° 562<sup>bis</sup>, de la superficie de 76 mètres, 35 décimètres, servant de forge; n° 691<sup>bis</sup>, de la superficie de 40 mètres, 55 décimètres, servant de logement; n° 691<sup>ter</sup>, de la superficie de 8 mètres, 25 décimètres, servant de dépendances.

2° L'indivision avec Eternod (Auguste - Charles - François) de la parcelle 2145, f<sup>e</sup> 12, contenant 4 ares, 9 mètres, 35 décimètres, servant de chemin.

Mise à prix: L'immeuble susdésigné sera exposé en vente aux enchères publiques en un seul lot, sur la mise à prix de cinquante-quatre mille cinq cents francs (fr. 54,500).

L'immeuble sera adjugé même au dessous de cette mise à prix et à tout prix.

Cahier des charges: Le cahier des charges, clauses et conditions de la vente dressé par M<sup>re</sup> Albert-Henri Gampert, notaire, à Genève, le 9 septembre 1908, est déposé en l'étude du dit notaire, rue de la Cité, 20, où l'on peut en prendre connaissance. Un exemplaire du dit cahier des charges est déposé à l'office des faillites de Genève, Palais de Justice, où l'on peut également en prendre connaissance.

**Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.**

**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselgabe**  
 (B.-G. 295—297 u. 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**  
 (L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden. Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzubringen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären. Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden. Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

**Kt. Aargau.** *Bezirksgericht Zofingen* (2116)  
 Schuldnerin: Frau Frick, Johanna Louise, geb. Bertschinger zum Bad Lauterbach, in Oftringen.  
 Datum der Bewilligung der Stundung: 11. November 1908.  
 Sachwalter: E. Wildi, Fürsprech, in Zofingen.  
 Eingabefrist: 12. Dezember 1908 beim Sachwalter.  
 Gläubigerversammlung: Dienstag, den 5. Januar 1909, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal, in Zofingen.  
 Frist zur Einsicht der Akten: Vom 26. Dezember 1908 an beim Sachwalter.

**Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.**  
 (B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. Schwyz.** *Bezirksgericht Schwyz.* (2112)  
 Schuldner: Ott, Hans, Holzschuhfabrik, in Goldau.  
 Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Dienstag, den 24. November 1908, vormittags 9 Uhr, vor dem Bezirksgericht Schwyz, im Rathause daselbst.

**Kt. Basel-Stadt.** *Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt.* (2115)  
 Schuldner: Tobler, Viktor, Kaufmann, früher Inhaber der gleichnamigen Firma, Handlung mit Bijouterie und Reiseandenken, Dornacherstrasse 26, in Basel.  
 Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 25. November 1908, vormittags 11½ Uhr, vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt, Bäumlengasse 3, I. Stock (Zivilgerichtssaal).

**Kt. Appenzell A.-Rh.** *Bezirksgericht Mittelland.* (2125)  
 Schuldner: Kündig, H. J., früher «Bahnhof» Bühler, nun in Herisau.  
 Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 3. Dezember 1908, vormittags 10 Uhr, vor dem Bezirksgericht des Mittellandes, in Teufen.

**Kt. Graubünden. Kreisgerichtsausschuss Chur** (2143)

Nachlass des verstorbenen Flaschnermeisters Huber, Fridolin, in Chur.

Ort und Tag der Verhandlung: Samstag, den 5. Dezember 1908, im Amtsgebäude, am Kornplatz, in Chur.

Restätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat (B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Omologazione del concordato. (L. E. 308.)

**Ct. del Ticino. Distretto di Bellinzona-Riviera** (2417)

Con decreto del 11 novembre 1908 del tribunale distrettuale civile di Bellinzona-Riviera venne omologato il concordato proposto nel fallimento Tresch, Silvio.

**Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.****Kt. Solothurn. Konkursamt Lebern in Solothurn.** (2419)**Zweite Gläubiger-Versammlung**

Die zweite Gläubigerversammlung im Konkurse des Amiet, Theodor, gewesener Wirt und Metzger, in Bellach, findet Freitag, den 11. Dezember 1908, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Lebern, in Solothurn, statt.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

**Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles**1. Hälfte November 1908. — 1<sup>o</sup> quinzaine de novembre 1908.Hinterlegungen. — Dépôts  
16001—16043.

- Nr. 16001. 30. Oktober 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1105 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — **Eisenhut & Co., Gais.**
- Nr. 16002. 2. November 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Verpackungsmittel für Biscuits. — **J. Ditsch-Schatzmann, Othmarsingen (Schweiz).** Vertreter: Huber, Anaacker & Co., Aarau.
- Nr. 16003. 2. November 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Encliquetage pour montres. — **Auguste Billod-Morel, Lac-ou-Villers (Doubs, France).** Mandataire: U. Auguenot, Les Brenets.
- Nr. 16004. 3. November 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Echappement de montre. — **Albert Racine, Tramelan (Suisse).** Mandataires: Voumard & Wulleumier, Tramelan.
- Nr. 16005. 3. November 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 42 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickereien (sog. Spitzen). — **A. Hufenus & Co., St. Gallen (Schweiz).**
- Nr. 16006. 4. November 1908, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Muster. — Stickereien. — **Krantheimer & Co., Langgasse-St. Gallen (Schweiz).**
- Nr. 16007. 4. November 1908, 7 h. p. — Ouvert. — 55 modèles. — Broches, penditifs, diadèmes, breloquets, agrafes, décorations de coiffure, boîtes de montres, étuis à cigares ou cigarettens, porte-cartes de visites, boucles de ceinture, épingles de cravates et autres articles de bijouterie et d'horlogerie. — **A. u. g. Vautier-Dufour, Grandson (Suisse).** Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 16008. 4. November 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 29 Muster. — Geflechte für Hüte. — **Joseph Halter, Mellingen (Schweiz).**
- Nr. 16009. 4. November 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 343 Muster. — Stickereien. — **Otto Alder & Co., St. Gallen (Schweiz).**
- Nr. 16010. 3. November 1908, 10 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Schirmüberzüge. — **Kull & Co., Wohlen (Aargau, Schweiz).**
- Nr. 16011. 5. November 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 240 Muster. — Stickereien. — **Albert Wetter, Herisau (Schweiz).**
- Nr. 16012. 6. November 1908, 3 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Umhüllung für Englisch Heftpflaster und Eisenchlorid-Lintanell. — **Jos. Racher, Glarus (Schweiz).**
- Nr. 16013. 6. November 1908, 7¼ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Machine semi-automatique à encager les grandes moyennes. — **Beldi Works-Tool Machine Co., Soleure (Suisse).** Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 16014. 6. November 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 438 Muster. — Baumwollstickereien. — **G. Thoma & Co., St. Fiden b. St. Gallen (Schweiz).**
- Nr. 16015. 6. November 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Coude-rallonge pour machines parlantes. — **Hermann Thorens, Ste-Croix (Suisse).**
- Nr. 16016. 7. November 1908, 6¼ Uhr p. — Offen. — 3 Modelle. — Als Kniestaffelle dienliche Zeichenmappen und Stützen dazu. — **J. Müller, Glarus (Schweiz).** Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Sequin & Co., Zürich.
- Nr. 16017. 7. November 1908, 7 h. p. — Cacheté. — 4 dessins. — Papiers hygiéniques pour Water-Closets, avec réclames. — **Alfred Moser, Bienne (Suisse).**
- Nr. 16018. 7. November 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Gallerie. — **A. Maurer-Widmer & Co., Zürich (Schweiz).** Vertreter: G. Roth & Co., Zürich.
- Nr. 16019. 7. November 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Schulhefte mit Stundenplan und Reklamen. — **Otto Egli, Zürich (Schweiz).** Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Nr. 16020. 7. November 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre. — **Jules Déhon, Les Brenets (Suisse).**
- Nr. 16021. 7. November 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 86 Muster. — Stickereien auf gewobenen Stoffen. — **J. U. Halter-Röllin, St. Gallen (Schweiz).**
- Nr. 16022. 8. November 1908, 6 Uhr a. — Versiegelt. — 849 Muster. — Stickereien. — **Leumann, Bössch & Co., Kronbühl b. St. Gallen (Schweiz).**
- Nr. 16023. 9. November 1908, 5 h. p. — Ouvert. — 5 modèles. — Calibres de montres. — **R. Vigier, Subingen (Suisse).** Mandataires: Naegeli & Co., Berne.

Nr. 16024. 9. November 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Katalog. — **E. Leicht-Mayer & Co., Luzern (Schweiz);** Rechtsnachfolger des Urhebers «A. Spiegelberg», Luzern.Nr. 16025. 9. November 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Verpackung für photographische Bedarfsartikel. — **Chemische Fabrik Brugg A. G., Brugg (Aargau, Schweiz).** Vertreter: A. Ritter, Basel.Nr. 16026. 9. November 1908, 9 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Matratze. — **Gustav Ruchser, Oerlikon (Schweiz).**Nr. 16027. 9. November 1908, 10 Uhr p. — Offen. — 3 Muster. — Zuglitzten für Schuhe. — **Robert Berg, Hamburg (Deutschland).** Vertreter: Henri Grunauer, Basel.Nr. 16028. 5. November 1908, 12 h. m. — Ouvert. — 1 modèle. — Porte-adresse pour articles de voyage et pour clés. — **Charles Favarger-Moery, Neuchâtel (Suisse).**Nr. 16029. 9. November 1908, 5 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Reklamekarton (Plakat) und Kistchenetikette für Englisch Heftpflaster und Eisenchlorid-Lintanell. — **Josef Racher, Glarus (Schweiz).**Nr. 16030. 9. November 1908, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 7844 Muster. — Schifflin- und Handstickereien. — **Fidel Engster, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).**Nr. 16031. 10. November 1908, 2 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Stielbefestiger für Schrupper und Besen. — **D. Hofmann, Weggis (Schweiz).** Vertreter: Seb. Volz, Zürich.Nr. 16032. 10. November 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 dessin. — Etiquette pour le dessus de cartons de montre. — **Aug. G. Fiedler, La Chaux-de-Fonds (Suisse).**Nr. 16033. 11. November 1908, 10 Uhr a. — Offen. — 4 Modelle. — Wasserwagen. — **J. F. Klingelfuss, Aarau (Schweiz).** Vertreter: Hans Stickerberger, Basel.Nr. 16034. 11. November 1908, 1 Uhr p. — Versiegelt. — 126 Muster. — Hand- und Schiffstickereien. — **Barthélemy & Quilleret, St. Gallen (Schweiz).**Nr. 16035. 11. November 1908, 3 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibres de montres en toutes grandeurs, lépines et savonnettes. — **Graizely & Co., La Chaux-de-Fonds (Suisse).** Mandataires: Schläe frères, La Chaux-de-Fonds.Nr. 16036. 11. November 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres en toutes grandeurs. — **Georges Favre-Jacot & Co., Le Locle (Suisse).** Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.Nr. 16037. 11. November 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîte de montre. — **Fabrique Movado L. A. J. Dittesheim & frère, La Chaux-de-Fonds (Suisse).** Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.Nr. 16038. 11. November 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Bottes de montres. — **Arthur Maeder, Noiraigue (Suisse).** Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.Nr. 16039. 11. November 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 4 Modelle. — Gewürzbüchsen, Salzfass mit Glaseinsatz und Kellenhenken. — **W. Egloff & Co., Turgi (Schweiz).** Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.Nr. 16040. 12. November 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Schlüssel-Täschchen. — **Adolf Schlatter, Langnau (Zürich, Schweiz).** Vertreter: H. Blum, Zürich.Nr. 16041. 12. November 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Chamois-Lederwesten. — **Adolf Schlatter, Langnau (Zürich, Schweiz).** Vertreter: H. Blum, Zürich.Nr. 16042. 12. November 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Schuh-nestelordner mit Reklamen. — **Adolf Schlatter, Langnau (Zürich, Schweiz).** Vertreter: H. Blum, Zürich.Nr. 16043. 13. November 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre en toutes grandeurs et hauteurs. — **Postal Watch Co., Vornard, Leppert & Co., Tramelan-dessous (Suisse).****Verlängerungen. — Prolongations**Nr. 5527. 27. Oktober 1898, 6¼ Uhr p. — (III. Periode 1908/1913). — 1 Modell. — Elektrischer Heizofen für Tramwaywagen. — **H. Kummeler & Co., Aarau (Schweiz).** Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 11. November 1908.Nr. 10040. 22. September 1903, 5¼ Uhr p. — (II. Periode 1908/1913). — 2 Modelle. — Façonisen. — **Fritz Schmutz, Langnau (Bern, Schweiz).** Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 10. November 1908.Nr. 10089. 6. Oktober 1903, 10 Uhr a. — (II. Periode 1908/1913). — 1 Modell. — Melkeimer aus Eisenblech. — **Jakob Niklaus, Jegenstorf (Schweiz);** registriert den 10. November 1908.Nr. 10096. 8. Oktober 1903, 7¼ h. p. — (II<sup>e</sup> période 1908/1913). — 3 modèles. — Boîtes de montres décorées. — **Arthur Maeder, Noiraigue (Suisse).** Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 5 novembre 1908.Nr. 10098. 9. Oktober 1903, 6¼ h. p. — (II<sup>e</sup> période 1908/1913). — 1 modèle. — Ressort de cliquet. — **F. Carizet-Brunet, Cluses (Haute-Savoie, France).** Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 6 novembre 1908.Nr. 10123. 16. Oktober 1903, 7¼ h. p. — (II<sup>e</sup> période 1908/1913). — 2 modèles. — Encliquetages pour montres. — **Mathey & Perrin, successeurs de Mathey frères & Co., Tramelan-dessous (Suisse);** enregistrement du 7 novembre 1908.Nr. 10149. 24. Oktober 1903, 7¼ h. p. — (II<sup>e</sup> période 1908/1913). — 1 modèle. — Montre huit jours à balancier visible. — **Jacques Rigeldinger, La Chaux-de-Fonds (Suisse).** Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 9 novembre 1908.Nr. 10151. 26. Oktober 1903, 11 h. a. — (II<sup>e</sup> période 1908/1913). — 1 dessin. — Etiquette pour produits pharmaceutiques. — **Albert Brun, Genève (Suisse);** enregistrement du 6 novembre 1908.Nr. 10178. 31. Oktober 1903, 8 Uhr p. — (II. Periode 1908/1913). — 1 Muster. — Strickwaren. — **D. Scheidegger-Gradel, Huttwil (Schweiz);** registriert den 6. November 1908.Nr. 10193. 4. November 1903, 6¼ h. p. — (II<sup>e</sup> période 1908/1913). — 3 modèles. — Enveloppes pour bandages pneumatiques pour roues de véhicules. — **The Dunlop Pneumatic Tyre Co. L<sup>d</sup>, Londres (Grande-Bretagne).** Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 5 novembre 1908.Nr. 10199. 5. November 1903, 7¼ h. p. — (II<sup>e</sup> période 1908/1913). — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Emile Bousson, Porrentruy (Suisse).** Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 3 novembre 1908.

Löschungen. — Radiations

- Nr. 745. 6. November 1893. — 2 Modelle. — Behälter für Uhrenöl.
- Nr. 5408. 7. September 1898. — 2 modèles (solde de 6). — Emballages pour cigarettes.
- Nr. 5409. 6. septembre 1898. — 1 modèle. — Calibre de montre.
- Nr. 9969. 1. September 1903. — 85 Muster. — Phantasiegeflechte und Stoffe für Hutfabrikation.
- Nr. 9972. 2. September 1903. — 283 Muster. — Gestickte Spitzen.
- Nr. 9973. 2. September 1903. — 1 Muster. — Geflecht aus Holz und Baumwolle.
- Nr. 9974. 3. September 1903. — 200 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickereien (sog. Dentelles).
- Nr. 9976. 3. September 1903. — 31 Muster. — Geflechte.
- Nr. 9977. 3. September 1903. — 1 Modell. — Schneeschuhspitze.
- Nr. 9978. 1. September 1903. — 62 Muster. — Hutgeflechte.
- Nr. 9980. 4. September 1903. — 112 Muster. — Hutgeflechte.
- Nr. 9981. 4. septembre 1903. — 1 modèle. — Calibre de montre.
- Nr. 9982. 4. September 1903. — 1 Modell. — Milchwege.
- Nr. 9983. 4. September 1903. — 396 Muster. — Maschinenstickereien.
- Nr. 9984. 5. September 1903. — 11 Muster. — Phantasiegeflechte für Hutfabrikation.
- Nr. 9985. 5. September 1903. — 3 Modelle. — Aus Bandeisen geflochtene Gitter.
- Nr. 9986. 5. September 1903. — 230 Muster. — Stickereien.
- Nr. 9987. 5. September 1903. — 165 Muster. — Bänder und Geflechte der Strohanufaktur.
- Nr. 9988. 5. September 1903. — 565 Muster. — Gestickte Bandes und Entredeux.
- Nr. 9989. 5. septembre 1903. — 2 dessins. — Cartes postales.
- Nr. 9990. 7. septembre 1903. — 2 modèles. — Cadrans de montres.
- Nr. 9992. 9. September 1903. — 13 Muster. — Hutgeflechte.
- Nr. 9993. 9. September 1903. — 2 Muster. — Geflechte aus Seide und Baumwolle.
- Nr. 9994. 9. septembre 1903. — 1 modèle. — Cadran de montre.
- Nr. 9995. 8. septembre 1903. — 1 dessin. — Tableau réclame.
- Nr. 9996. 10. September 1903. — 18 Muster. — Bänder zur Herstellung von Geflechten und Stoffen für Hutfabrikation.
- Nr. 9997. 10. September 1903. — 591 Muster. — Schifflistickereien.
- Nr. 9998. 10. September 1903. — 134 Muster. — Kettenstich-Stickereien.
- Nr. 9999. 11. September 1903. — 1 Modell. — Holzschnitzereien.
- Nr. 10000. 11. September 1903. — 1 Modell. — Dampf- und Rauch-Abzugsvorrichtung.
- Nr. 10001. 11. September 1903. — 7 Modelle. — Korsette.
- Nr. 10002. 11. September 1903. — 2 Modelle. — Packungen für Zigarren und Zigaretten, in Form von Zündholzschachteln.
- Nr. 10003. 8. September 1903. — 1 Modell. — Pantograph-Fixerplatte zur variablen Festhaltung von Stickpantographen am Musterbrett.
- Nr. 10004. 10. September 1903. — 1 Modell. — Sturmlaterne.
- Nr. 10005. 11. September 1903. — 109 Muster. — Kettenstich-Stickereien.
- Nr. 10006. 12. September 1903. — 71 Muster. — Plattstichgewebe.
- Nr. 10007. 12. September 1903. — 1 Muster. — Ramieband.
- Nr. 10008. 12. September 1903. — 28 Muster. — Hutgeflechte.
- Nr. 10009. 14. September 1903. — 223 Muster. — Bänder und Geflechte der Strohanufaktur.
- Nr. 10010. 14. September 1903. — 20 Muster. — Stroh-Spitzhut-Gewebe.
- Nr. 10011. 15. September 1903. — 1355 Muster. — Stickereien.
- Nr. 10012. 15. septembre 1903. — 5 modèles. — Phonographes et parties de phonographes.
- Nr. 10013. 15. septembre 1903. — 1 modèle. — Partie de phonographes.
- Nr. 10014. 15. September 1903. — 111 Muster. — Stickereien.
- Nr. 10017. 10. September 1903. — 121 Muster. — Gestickte Vorhänge.
- Nr. 10018. 9. September 1903. — 2 Modelle. — Metallene Aufhängevorrichtung für Porzellan-Deckenrosetten zu Zuglampen mit zentraler Einführung, und metallene Aufhängevorrichtung mit Klemmschraube für Porzellan-Deckenrosetten zu einfachen elektrischen Zuglampen.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschließlich dekorativen Modelle ausgenommen).

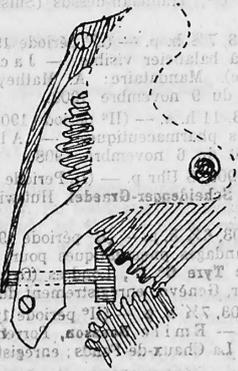
Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés).

1. Hälfte November 1908. — 1<sup>re</sup> quinzaine de novembre 1908.

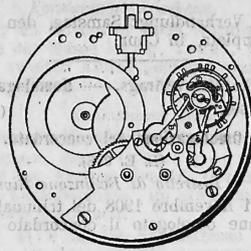
Nr. 16003. 2 novembre 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Encastage pour montres. — Auguste Billod-Morel, Lac-ou-Villers (Doubs, France). Mandataire: U. Auguener, Les Brenets.

Nr. 2.



Nr. 16004. 3 novembre 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Echapement de montre. — Albert Racine, Tramelan (Suisse). Mandataires: Voumard & Wuilleumier, Tramelan.

Nr. 1.



Nr. 16020. 7 novembre 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle — Mouvement de montre. — Jules Déhon, Les Brenets (Suisse).

Nr. 2814.



Nr. 16023. 9 novembre 1908, 5 h. p. — Ouvert. — 5 modèles. — Calibres de montres. — R. Vigier, Subingen (Suisse). Mandataires: Naegeli & Co, Berne.

Nr. 1.

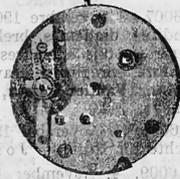
Nr. 2.



Nr. 3.

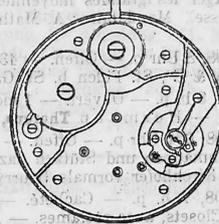
Nr. 4.

Nr. 5.



Nr. 16035. 11 novembre 1908, 3 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibres de montres en toutes grandeurs, lépines et savonnettes. — Graizely & Co, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Schlee frères, La Chaux-de-Fonds.

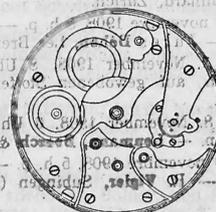
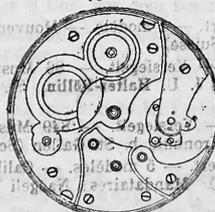
Nr. 1594.



Nr. 16036. 11 novembre 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres en toutes grandeurs. — Georges Favre-Jacot & Co, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

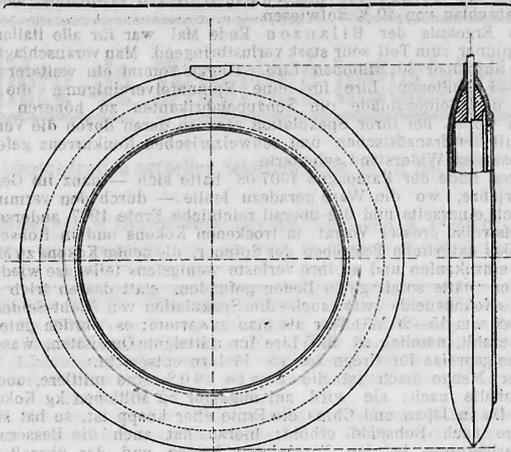
Nr. 57

Nr. 58



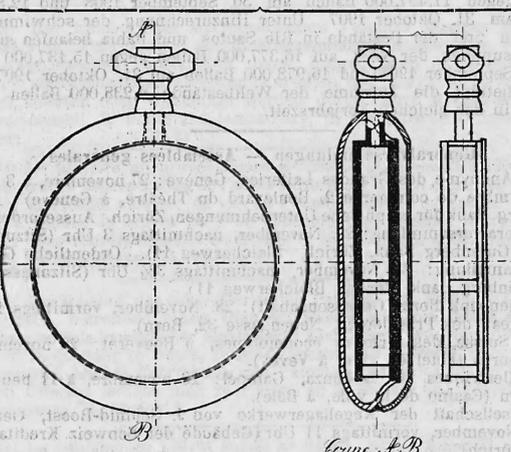
N° 16037. 11 novembre 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîte de montre. — Fabrique Movado L. A. J. Ditesheim & frère, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

N° 9.

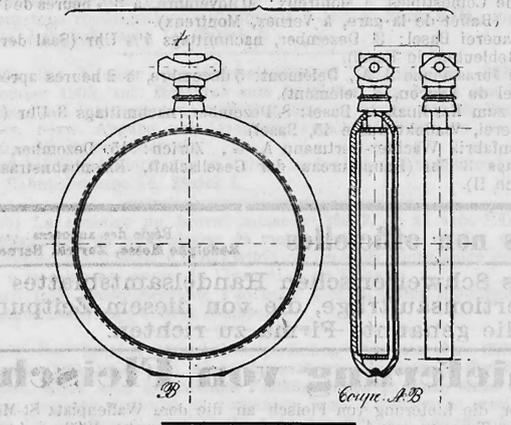


N° 16038. 11 novembre 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Boîtes de montres. — Arthur Maeder, Noiraigue (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

N° 3.



N° 4.



N° 16043. 13 novembre 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre en toutes grandeurs et hauteurs. — Postala Watch Co Vomard, Leppert & Co, Tramelan-dessous (Suisse).

N° 12.



# Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken  
Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum Date	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metalbestand Encaisse métallique	Portefeuille	Lombard Nantissements	Kurzfristige Verbindlichkeiten Engagements à court terme
In Fr. 1000 (1 Kr. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. A. = Fr. 2.05, 1 Kr. = Fr. 1.95, 1 ₤ = Fr. 5) Es fr. 1000					
Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:					
1908: 15. XI.	179,187	127,320	82,515	3,586	27,098
1907: 15. XI.	118,372	72,045	80,956	509	83,462
Schweizerische Emissionsbanken: — Banques d'émission suisses:					
1908: 14. XI.	79,213	88,181	—	—	—
1907: 16. XI.	151,988	70,445	—	—	—
1906: 17. XI.	289,420	123,312	—	—	—
Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:					
1908: 12. XI.	753,257	152,575	591,198	48,832	55,440
1907: 14. XI.	751,416	124,237	622,205	60,129	68,045
1906: 15. XI.	715,080	122,217	603,339	40,848	68,378
Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:					
1908: 14. XI.	1,943,586	1,366,868	1,073,006	70,520	915,498
1907: 15. XI.	1,872,188	912,256	1,585,349	89,686	689,414
1906: 15. XI.	1,737,254	972,408	1,480,488	83,868	687,953
Bank von England: — Banque d'Angleterre:					
1908: 11. XI.	719,967	892,980	1,008,681	—	1,195,146
1907: 13. XI.	780,824	797,407	1,221,252	—	1,801,249
1906: 14. XI.	705,636	744,984	1,188,877	—	1,241,798
Bank von Frankreich: — Banque de France:					
1908: 11. XI.	4,983,699	4,219,277	697,859	526,659	674,398
1907: 13. XI.	4,885,469	3,639,137	1,254,097	587,289	780,252
1906: 14. XI.	4,701,468	3,819,165	1,064,802	568,393	958,094
Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:					
1908: 14. XI.	602,475	293,946	172,027	167,769	8,454
1907: 16. XI.	599,109	313,904	191,886	158,085	24,280
1906: 17. XI.	573,827	278,007	162,673	158,457	11,636
Oesterreichisch-ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:					
1908: 15. XI.	2,095,192	1,541,167	735,372	82,167	185,863
1907: 15. XI.	2,060,161	1,439,964	906,693	91,643	266,906
1906: 15. XI.	1,981,578	1,479,095	809,988	64,663	240,261
1908: 15. XI.	11,806,576	8,681,764	4,355,658	699,083	8,061,887
1907: 15. XI.	11,168,927	7,369,395	5,862,438	987,341	8,163,608
1906: 15. XI.	10,654,263	7,539,188	5,290,167	916,229	8,208,120
New-York Associated Banks:					
1908: 14. XI.	262,150	1,909,850	6,640,500	—	7,017,500
1907: 16. XI.	279,200	1,093,250	5,960,000	—	5,446,500
1906: 17. XI.	256,800	1,254,950	5,197,000	—	4,972,400

Die italienische Seidenindustrie. Wie das deutsche Konsulat in Mailand in den im deutschen Reichsamt des Innern zusammengestellten Berichten über Handel und Industrie mitteilt, hat die italienische Seidenindustrie in der letzten Kampagne (Anfang Juni 1907 bis Ende Mai 1908) eine schwere wirtschaftliche Erschütterung durchzumachen gehabt. Um die Tragweite einer solchen Krisis zu verstehen, sagt der genannte Bericht, muss man sich vergegenwärtigen, dass diese älteste Industrie Italiens, die für die Landwirtschaft allein ungefähr jährlich 250 Millionen Lire abwirft, zugleich auch nach der Zahl der in ihr verwandten Personen und nach ihrem Anteil an Italiens Ausfuhr, die wichtigste ist. Dem der Maulbeerbaumkultur förderlichen Boden, dem die Seidenraupenzucht begünstigenden Klima, der jahrhundertelangen Erfahrung einer gesickerten und genügsamen Bevölkerung sowie dem Vertrauen, das die Solidität und der Kredit der Rohseidenhändler genießt, ist der riesige Aufschwung zu danken.

Die Weltproduktion betrug in gehandelten Kokons in Millionen kg:

	1905	1906	1907
Westeuropa (Frankreich, Italien, Spanien und Oesterreich-Ungarn) (davon Italien 4,4)	5,4	5,7 (4,7)	5,9 (4,8)
Levante und Mittelasien	2,4	2,4	2,9
China, Japan und Indien	10,9	11,9	13,3
	18,8	20,1	22,1

Italiens Anteil an der Weltseidenpernte ist ein hervorragender, er wird nur von den ostasiatischen Erzeugnissen überholt, während er die andern Seidenländer Europas und der Levante weit hinter sich lässt. Dabei übersteigt das Produkt selbst trotz der grossen Fortschritte, die die ostasiatischen, insbesondere die japanischen Qualitäten gemacht haben, diese auch jetzt noch erheblich an Güte und Feinheit; letztere sind wesentlich Einschlagseiden von grösstenteils 13/15 Titeln, die italienischen Seiden gelten dagegen als klassische zu den Ketten geeignete Organsins von 17/19, 18/20 und 19/21 Titeln.

Nach der letzten, allerdings mehrere Jahre zurückliegenden, aber als Mindestansatz auch jetzt noch verwendbaren Statistik gab es in Italien über 2162 Etablissements (davon 169 Zuchtanstalten, 1159 Spinnereien, 346 Zwirnereien, 199 Webereien), in denen zirka 20,000 männliche und zirka 170,000 weibliche Arbeiter beschäftigt waren.

An Italiens Gesamtausfuhr von zirka 2 Milliarden Lire ist die Seidenindustrie seit einem Jahrzehnt fast regelmässig mit über einem Drittel beteiligt.

Nach den vorläufigen Zahlen für 1907 kam bei einem Gesamtexport im Werte von 1,851,489,143 Lire eine Seidenausfuhr im Werte von 612,302,457 Lire.

Wie die Lombardei in der Erzeugung der Kokons an der Spitze von ganz Italien steht, so behauptet sie auch in deren weiterer Verarbeitung bei weitem den Vorrang; nach der erwähnten Statistik entfielen auf sie allein 510 von 1159 Spinnereien, 276 von 346 Zwirnereien, 140 von den 199 Webereien.

Mailand selbst spielt mit seinen grossen Trocknungsanstalten, seinen ausgezeichneten Einrichtungen für die mechanische und chemische Untersuchung der Seiden auf Güte und Gewicht, Elastizität und Reissstärke, mit seinen geräumigen Lagermagazinen, mit seinen finanziellen Verkehren in Gestalt der Vorschüsse (warrants) durch die Mailänder Seidengewerkschaft und die Lombardische Sparkasse, auf dem Weltrohseidenmarkte eine erste Rolle und hat dabei Lyon überflügelt; so wurden in Mailand konditioniert: 1905: 9,4 Millionen dz Seide gegen 7,0 in Lyon und 23,2 Millionen dz auf den übrigen europäischen Märkten; 1906: 10,1 Millionen dz Seide gegen 7,2 in Lyon und 24,5 Millionen dz auf den übrigen europäischen Märkten.

Es ist nun nicht zu leugnen, dass diese wichtigste Industrie des Landes nicht den Fortschritt mitmacht, dessen sich die sonstige Industrie

in ihrem erstaunlichen Aufschwunge zu erfreuen hat. Um die Ursachen dieses Stillstandes zu erforschen und Vorschläge für eine bessere Entwicklung zu machen, ist daher von Seiten der Regierung im Jahre 1907 (im Januar) eine Sachverständigenkommission unter dem Vorsitz des früheren Finanzministers Luigi Luzzatti berufen worden.

Aus den Verhandlungen und dem inzwischen dem Landwirtschaftsministerium unterbreiteten Berichte dieser Kommission ist zu entnehmen, dass Italien infolge des Rückganges der Seidenraupenkultur namentlich in Mittel- und Südtalien zur vollen Ausnutzung seiner stetig vermehrten Einrichtungen noch zu seiner eigenen Kokonserte deren fünften Teil hinzu-zukaufen gezwungen ist. Die teuren von der Konkurrenz diktierten Preise lassen trotz äusserster Steigerung der Leistungsfähigkeit der Maschinen kaum einen Gewinn übrig, zumal infolge der starken Auswanderung und des Verbots der vielleicht in diesem Fach noch am ehesten unschädlichen Kinderarbeit die Löhne bedeutend gestiegen sind.

Einen Hauptübelstand sieht die Kommission in dem italienischen Protektionszollsystem, das nicht nur einen grossen Teil des Kapitals zu den unter seinem Schutze aufblühenden andern Industrien des Landes hinleitet, sondern auch die andern Staaten veranlasst, Abwehr durch Verzollung des wichtigsten italienischen Exportartikels, d. h. der Robseide und ihrer Fabrikate zu suchen.

Ausser der Beseitigung des auf die Seidenabfälle gelegten italienischen Ausbrutzolles, der zum Nachteil der Seidenfabrikanten lediglich der an sich schon durch Eingangszölle auf die ausländische Zufuhr geschützten heimischen Sobappe-Industrie zugute kommen soll, sieht die Kommission die Hilfe in einer mit Staatsunterstützung vermehrten Anpflanzung von Maulbeerbäumen, in der Verbesserung der Qualität durch sorgfältigere Zuchtwahl in einem Zusammenschlusse zu einer einzigen fest organisierten Berufsgenossenschaft und in einer besseren Durchbildung des Systems der zeitweisen zollfreien Ausfuhr zu Verkaufszwecken. Daneben verspricht sich die Kommission viel von einer günstigeren Gestaltung der Zollbeziehungen zu den andern Ländern, wobei sich bei der voraussichtlich ablehnenden Haltung der europäischen Staaten das Hauptaugenmerk auf Argentinien und die andern lateinischen Staaten Südamerikas mit ihren zahlreichen italienischen Ansiedlungen richtet. Dagegen soll für die Aufhebung des Schutzzolles auf Kunstseide nicht agitiert werden, obwohl er die inländische Konkurrenz fördert; augenscheinlich fürchtet man aber nach den wenig günstigen Erfahrungen, die die beiden Fabriken in Pavia und Venaria Reale (Turin) bei den hohen Spirituspreisen mit der Herstellung der Kunstseide gemacht haben, wenig von ihnen und glaubt, ihnen daher jene Protektion gönnen zu können, zumal sie die namentlich von Deutschland her wachsende Auslandskonkurrenz in Schach hält.

Die Arbeiten der Kommission begannen zu einer Zeit, wo sich der Notstand der Seidenindustrie am wenigsten fühlbar machte. Die grosse Krisis von 1904 war überwunden, auf die mässigen, aber geordneten Preise des Jahres 1905 folgte in der Kampagne 1906/07 ein Hochgang der Geschäfte, indem sich die Preise für das kg Rohseide (Grège) mittlerer Qualität Titel 10/12 von 45 Lire im Juni 1906 auf 63 Lire im April 1907 hoben. Dazu kam für Italien eine ausserordentlich günstige Ernte. Hatte man 51,9 Millionen kg Kokons 1905 und 53,8 Millionen kg im Jahre 1906 geerntet, so erzielte man 1907 eine Ernte von 57 Millionen kg. Dabei war auch die Qualität der Ernte gut, wenn auch nicht so gut wie im Vorjahr; es genügte zur Herstellung eines kg Rohseide, während man im Mittel der Jahre 1900/05 dazu 12,4 kg Kokons brauchte, 1907 nur 11,70 kg (gegen 11,20 im Jahre 1906).

Da die Vorräte an Rohseide in Europa wie in Asien völlig erschöpft schienen, die Nachfrage des Verbrauches aber fort dauerte, so glaubte man angesichts der hohen Preise der Grègen auch für die Kokons der neuen Ernte Preise zahlen zu können, wie sie seit 1893 (4,17 Lire für 1 kg) nicht wieder dagewesen waren; im Durchschnitt der letzten 10 Jahre (darunter 1899 und 1903 mit den Höchstpreisen von 3,79 Lire) hatte das kg 3,08 Lire gekostet; 1907 wurde dagegen ein Mittelpreis von 4,40 Lire für mittelgute Qualität gezahlt, was einem Kostenpreise von 55 Lire für mittelgute Grège Titel 10/12 entspricht. Die Abschlüsse wurden gegen die Gewohnheit schon Monate vor der Ernte, die im Juni stattfand, gemacht, einzelne Wehereien hatten es sogar für vorsichtiger gehalten, zu gleichzeitiger Zeit neue Robseide zu hohen Preisen auf weite Lieferung zu kaufen.

Dann aber überschwemmte die in der ganzen Welt ausserordentlich grosse Ernte den Markt, im September hegannen die Verbraucher zurückhaltender zu werden, und schliesslich kam im Oktober die Finanzkrisis in den Vereinigten Staaten, dem grössten Seidenverbraucher, und wirkte mittel- und unmittelfar in so starker Weise auf den Markt ein, dass neue grössere Abschlüsse in Robseide so gut wie nicht mehr gemacht wurden. Diese Stagnation dauerte bis ungefähr März 1908; um diese Zeit verkaufte man Grègen mittlerer Güte Titel 10/12 zu ungefähr 41 Lire, mitbin bereits mit 35 % Abschlag auf die Preise am Anfang der Kampagne.

Wohl kein italienischer Spinner hatte seine ganze Produktion zu den hohen Preisen anfangs der Kampagne verkauft, nur wenige zwei Drittel, die Mehrzahl dagegen nur etwa die Hälfte, andere sogar noch weniger. Erst vom April ab konnten die Spinner wieder regelmässig absetzen, aber nur bei weiter heruntergehenden Preisen, die ihren tiefsten Stand im Mai 1908 mit 39 Lire für die erwähnten Grègen erreichten, also einen Gesamtschlag von 40 % aufwiesen.

Das Ergebnis der Bilanzen Ende Mai war für alle italienischen Seidenspinner zum Teil sehr stark verlustbringend. Man veranschlagt diesen Verlust auf über 30 Millionen Lire. Hierzu kommt ein weiterer Verlust von 2-3 Millionen Lire für eine Spinnervereinigung, die durch Aufkauf der Seidenabfälle die Schappelfabrikanten zu höheren Preisen zwingen wollte, bei ihrer Spekulation aber an deren durch die Verständigung mit der französischen und schweizerischen Konkurrenz gefestigten entschlossenen Widerstand scheiterte.

Gegen Ende der Kampagne 1907/08 hatte sich — ganz im Gegensatz zum Vorjahre, wo die Ware geradezu fehlte — durch den verminderten Verbrauch einerseits und die überall reichliche Ernte 1907 andererseits ein ausnahmsweise grosser Vorrat in trockenen Kokons und in Rohseide gebildet. Das natürliche Bestreben der Spinner, die neuen Kokons zu Mindestpreisen einzukaufen und so ihre Verluste wenigstens teilweise wieder auszugleichen hätte somit guten Boden gefunden, statt dessen trieb ihr bekannter «Kokonsneid» wie auch die Spekulation von Nicht-Seidenleuten die Preise um 15-20% höher als man erwartete; es wurden gute Mittelpreise bezahlt, nämlich ca. 3,25 Lire für mittelgute Qualitäten, was einem Herstellungspreise für Grège von ca. 44 Lire entspricht.

Ihrer Menge nach ist die Ernte 1908 eine mittlere, auch dem Seidegehalte nach; sie wird auf ungefähr 52 Millionen kg Kokons geschätzt. Da in Japan und China die Ernte eher knapp ist, so hat sich die Nachfrage nach Rohseide erböhrt; hierzu hat auch die Besserung der Finanzverhältnisse in den Vereinigten Staaten und der überall billiger gewordene Zinssuss beigetragen. Deutschland, der grösste Abnehmer italienischer Rohseide, verhält sich zurzeit zwar noch zurückhaltend. Die Anschauung über die Zukunft ist aber überall besser geworden, und wenn nicht neue gewaltsame Störungen eintreten, lässt sich ein regelmässiger Verlauf der jetzt begonnenen Kampagne voraussehen.

— Kaffee. Die Kaffeebestände in Europa und den Vereinigten Staaten zusammen betragen nach Düring am 31. Oktober 11,397,000 Ballen gegen 11,497,000 Ballen am 30. September 1908 und 12,833,000 Ballen am 31. Oktober 1907. Unter Hinzurechnung der schwimmenden Ladungen und der Bestände in Rio Santos und Bahia belaufen sich die visible supplies der Welt auf 16,377,000 Ballen gegen 15,137,000 Ballen am 30. September 1908 und 16,978,000 Ballen am 31. Oktober 1907. Seit 1. Juli beträgt die Zunahme der Weltbestände 2,238,000 Ballen gegen 671,000 in der gleichen Vorjahrzeit.

**Generalversammlungen — Assemblées générales**

- Société Anonyme des Grandes Laiteries, Genève: 27 novembre, à 3 heures (chambre de commerce 2, Boulevard du Théâtre, à Genève).
- Gutenberg Bank für graphische Unternehmungen, Zürich. Ausserordentliche Generalversammlung: 28. November, nachmittags 3 Uhr (Sitzungssaal der Gutenberg Bank, Zürich, Bleicherweg 11). Ordentliche Generalversammlung: 28. November, nachmittags 3½ Uhr (Sitzungssaal der Gutenberg Bank, Zürich, Bleicherweg 11).
- Immobilienbank Bern (Genossenschaft): 28. November, vormittags 10 Uhr (Bureau des Präsidenten, Neuengasse 32, Bern).
- Société Suisse des Briques économiques, à Bouveret: 28 novembre, à 3 heures (hôtel de ville, à Vevey).
- Usines Electriques de la Lonza, Gampel: 28 novembre, à 11 heures du matin (Casino de la ville, à Bâle).
- Aktiengesellschaft der Kugellagerwerke von J. Schmid-Roost, Oerlikon: 30. November, vormittags 11 Uhr (Gebäude der Schweiz. Kreditanstalt, in Zürich).
- Osmonwerke A. G., Bern: 30. November, vormittags 10½ Uhr (Bureau der Gesellschaft in Bern).
- Société de Comestibles, à Montreux: 30 novembre, à 3½ heures de l'après-midi (Buffet de la gare, à Vernex, Montreux).
- Aktienbrauerei Basel: 3. Dezember, nachmittags 4½ Uhr (Saal der Zunft zu Rebluten, in Basel).
- Brasserie Jurassienne S. A., Delémont: 5 décembre, à 2 heures après-midi (Hôtel du Faucon, à Delémont).
- Brauerei zum Kardinal, in Basel: 8. Dezember, nachmittags 3 Uhr (in der Brauerei, Viaduktstrasse 45, Basel).
- Maschinenfabrik Wächter-Oertmann A. G., Zürich: 15. Dezember, nachmittags 3 Uhr (Hauptbureau der Gesellschaft, Eisenbahnstrasse 12, Zürich II).

Annoncen-Pacht: **Radolf Mosse, Zürich, Bern etc.**

**Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles**

Régie des annonces: **Radolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.**

Ab 1. Januar 1909 wird der Inseratenteil des Schweizerischen Handelsamtsblattes von der Firma **HAASENSTEIN & VOGLER** verwaltet. Insertionsaufträge, die von diesem Zeitpunkt ab zu erscheinen haben, sind deshalb ausschliesslich an die genannte Firma zu richten.

**Unentbehrlich für jeden Kaufmann**

ist das soeben im Verlag von **Stämpfli & Cie.** in Bern erschienene Buch:

**Rechtskunde für Kaufleute**

H. Grogg, Handelslehrer, von C. Steffen, Kantonalbankdirektor, in Basel, Dr. H. Rennefahrt, Advokat, in Basel, in Bern.  
Mit Begleitwort von Dr. J. C. Schär, Prof. an der Handelshochschule in Berlin.  
Gebunden Preis: Fr. 8. — Umfang 416 Seiten

Jede Buchhandlung oder der oben genannte Verlag sendet auf Wunsch das glänzend besprochene Buch zur Ansicht. (2682)

**Lieferung von Fleisch**

Ueber die Lieferung von Fleisch an die dem Waffenplatz St-Maurice zugeteilten Truppen vom 1. Januar 1909 bis 31. Dezember 1909 wird hiermit Konkurrenz eröffnet. (2722.)

Die Lieferungsverschriften können bei unterzeichnetem Bureau bezogen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift «Angebot für Fleisch» bis zum 30. November 1908 franko einzureichen an das

**Festungsbureau St-Maurice.**

Lavey-Village, den 18. November 1908.

**Fourniture de viande**

La fourniture de la viande aux troupes attachées à la place d'armes de St-Maurice du 1<sup>er</sup> janvier au 31 décembre 1909 est par la présente mise au concours. (2721.)

Les intéressés peuvent se procurer les prescriptions concernant cette fourniture auprès du bureau soussigné, auquel les offres doivent être adressées sous pli cacheté, affranchi et muni de la suscription: «Sousmission pour viande» d'ici au 30 novembre 1908.

**Bureau des Fortifications de St-Maurice.**

Lavey, le 18 novembre 1908

# Association suisse des Conseils en matière de Propriété Industrielle



# Verband Schweizerischer Patentanwälte

Administration actuelle: Schützengasse 29, à Zurich

Les Brevets d'invention spécifiés ci-bas sont à vendre, soit en toute propriété, soit par voie de licences d'exploitation

Administration zur Zeit: Schützengasse 29, in Zürich

Die unten spezifizierten Patente sind zu verkaufen und zwar entweder durch Abtretung der Patente selbst oder durch Lizenzverträge  
(110)

344) Die Herren **Birkeland & Eyde**, Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 29711, vom 22. September 1903, auf: **Einrichtung zur Erzeugung kräftiger chemischer Reaktionen in Gasen oder Gasgemischen mittels elektrischer Lichtbogen**, wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder das Patent zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Herrn **E. Imer-Schneider**, Ingenieur-conseil, Boulevard James-Fazy 8, in Gené, bereitwilligst weiterbefördert.

358) Le propriétaire du brevet suisse Hill, n° 32137, du 26 septembre 1904, pour: **Métier à tisser circulaire**, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et serait disposé à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. **E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James-Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

359) Die Inhaber des schweizerischen Patentes **Mertens & Dolter**, Nr. 36325, vom 3. Februar 1906, auf: **Elektromagnetische Bandbremse**, wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen, oder das Patent zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Herrn **E. Imer-Schneider**, Ingenieur-conseil, 8, Boulevard James-Fazy, in Gené, bereitwilligst weiterbefördert.

360) Le titulaire du brevet suisse n° 39050, du 24 janvier 1907, pour: **Appareil pour la concentration de l'acide sulfurique**, désire entrer en relations avec des fabricants suisses, en vue de l'exploitation de ce brevet. Il serait disposé à vendre le brevet ou à en concéder des licences d'exploitation.

Pour tous renseignements s'adresser à MM. **E. Blum & Co.**, ingénieurs-conseils, Bahnhofstrasse 74, Zurich I.

361) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 35463, vom 2. November 1905, betreffend einen **Ofen zur Behandlung von Gasen und Gasgemischen mittels beweglicher elektrischer Lichtbogen**, wünscht mit Interessenten in Verbindung zu treten, zwecks Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe von Lizenzen, behufs Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Gefl. Offerten beliebe man zu richten an **E. Blum & Co.**, Patentanwälte, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

362) Le titulaire du brevet suisse n° 34930, pour: **Appareil pour l'accomplissement de conduites**, désire entrer en relations avec des fabricants suisses, en vue de l'exploitation de ce brevet. Il serait disposé à vendre le brevet ou à en concéder des licences.

Pour tous renseignements s'adresser à MM. **E. Blum & Co.**, ingénieurs-conseils, Bahnhofstrasse 74, Zurich I.

363) Die Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 36277, vom 8. Dezember 1905, auf: **Maschine zum Anziehen von Fäden aus Geweben**, wünschen mit Interessenten in Verbindung zu treten behufs Verkauf des Patentes, bezw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Gefl. Offerten beliebe man zu richten an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

335) Le titulaire du brevet suisse n° 35007, du 21 août 1905, relatif à un **Mécanisme de transmission de mouvement**, désire vendre ce brevet, en concéder une licence d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter**, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle (Suisse).

351) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 22194, vom 4. August 1900, betreffend einen **Apparat zur Gewinnung der in Säften, wie Blut, Milch etc., enthaltenen Festkörperchen in Form eines trockenen Pulvers**, wünscht dasselbe zu verkaufen, resp. Lizenzen zu erteilen, oder andere, die Ausübung der Erfindung in der Schweiz betreffende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt bereitwilligst Ingenieur **A. Ritter**, Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, in Basel.

352) La société titulaire du brevet suisse n° 35338, du 16 décembre 1905, relatif à un **Train d'affût pour canons sur roues**, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter**, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

364) Le titulaire du brevet suisse n° 35661, du 3 novembre 1905, relatif à une **Machine pour remplir des moules de pâte de bonbon**, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter**, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

365) Le propriétaire du brevet suisse n° 35258, du 6 novembre 1905, relatif à un **moteur perfectionné**, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter**, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

366) Für die Ausbeutung des schweizerischen Patentes Nr. 35767, vom 6. November 1905, betreffend: **Dispositif de commande électromagnétique des organes distributeurs de moteurs à fluide sous pression**, wird ein Fabrikant, bezw. Interessent gesucht. Das Patent wird verkauft, in Lizenz gegeben, oder es werden anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation eingegangen. Anfragen sind zu richten an die Patentanwaltsfirma **H. Kirchhofer**, vormals Bourry-Séquin & Co., 29, Schützengasse, Zürich I.

367) Für die Ausbeutung des schweizerischen Patentes Nr. 36075, vom 26. Dezember 1905, betreffend: **Appareil d'épuration pour liquides**, wird ein Fabrikant, bezw. Interessent gesucht. Das Patent wird verkauft, in Lizenz gegeben, oder es werden anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation eingegangen.

Anfragen sind zu richten an die Patentanwaltsfirma **H. Kirchhofer**, vormals Bourry-Séquin & Co., 29, Schützengasse, Zürich I.

368) Für die Ausbeutung des schweizerischen Patentes Nr. 35807, vom 9. Januar 1906, betreffend: **Widerstandselement für elektrische Heizkörper**, wird ein Fabrikant, bezw. Interessent gesucht. Das Patent wird verkauft, in Lizenz gegeben, oder es werden anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation eingegangen.

Anfragen sind zu richten an die Patentanwaltsfirma **H. Kirchhofer**, vormals Bourry-Séquin & Co., 29, Schützengasse, Zürich I.

369) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 35436, vom 27. November 1905, betreffend **Einrichtung zur Herstellung künstlicher Seide**, Dr. Ed. Thiele, in Brüssel, wünscht dieses Patent zu verkaufen, Lizenzen abzugeben, oder in irgendsonstiger Art in Beziehung mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten, zu treten.

Reflektanten belieben sich zu wenden an das Patentanwaltsbureau **Naegeli & Co.**, Spitalgasse 32, in Bern.

370) Das schweizerische Patent Nr. 35856, vom 27. November 1905, betreffend: **Kugellager**, wird zu verkaufen gesucht. Dessen Inhaber wäre auch geneigt, Lizenzen abzugeben, oder in irgendsonstiger Art in Verbindung mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten, zu treten.

Für weitere Informationen wende man sich gefl. an das Patentanwaltsbureau **Naegeli & Co.**, Spitalgasse 32, in Bern.

371) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 32275, vom 12. November 1904, Herr **Hermann Drossner**, in Paris, wünscht dieses Patent betreffend: **Zweimadelnähmaschine**, zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder in irgend sonstiger Art mit schweizerischen Fabrikanten oder Interessenten in Beziehung zu treten.

Reflektanten wollen sich gefl. wenden an das Patentanwaltsbureau **Naegeli & Co.**, Spitalgasse 32 in Bern.

344) **Jens Theodor Suhr Schonboe**, Inhaber der schweizerischen Patente: Nr. 27183, betreffend: **Vorrichtung bei Rücklaufwaffen mit Drehblockmechanismus zum Drehen des Verschussbockes und Vorführen der Patronen**, und

Nr. 27530, betreffend: **Rücklaufmechanismus an Selbstladeepistolen mit festem Lauf**, wünscht dieselben zu verkaufen, resp. Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindungen in der Schweiz betreffende Anträge zu erhalten.

Für weitere Informationen wollen sich Reflektanten gefl. wenden an das Patentanwaltsbureau **A. Mathey-Doret**, Ingenieur, La Chaux-de-Fonds.

357) Die Herren **Kohousek Lappai és Társa**, Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 35159, betreffend: **Schlüssellochverschluss**, wünschen mit Interessenten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe von Lizenzen.

Anfragen sind zu richten an das Patentanwaltsbureau **A. Mathey-Doret**, Ingenieur, à La Chaux-de-Fonds.



**E. Imer-Schneider**, Gené  
Boulevard James Fazy 8

**H. Kirchhofer**, Zürich  
vorm. Bourry-Séquin & Co.  
Schützeng. 29

**Ed. v. Waldkirch**, Bern  
Seminarstrasse 24

**A. Mathey-Doret**, Chaux-de-Fonds, rue Léopold-Robert 70

**E. Blum & Co.**, Zürich  
Bahnhofstrasse 74, Uraniastrasse

**A. Ritter**, Basel  
Birsigstr. 2, Rümelinbachweg 11

**Naegeli & Co.**, Bern  
Spitalgasse 32



# Brauerei zum Warteck

B. Füglistaller Nachfolger in Basel

## Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 8. Dezember 1908, abends 6 Uhr  
in der Zunft zu Safran (I. St.), Gerberg. 11, in Basel.

### Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. September 1908.
- 2) Abnahme des Berichtes der Verwaltung, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 3) Feststellung der Dividende.
- 4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten für das Jahr 1908/09.
- 5) Erneuerungswahl für die zwei laut Statuten austretenden Mitglieder des Verwaltungsrates. Nach Vorschlag des Verwaltungsrates. Wahl eines neuen 7ten Mitgliedes des Verwaltungsrates.

Bericht und Jahresrechnung liegen vom 1. Dezember an zur Einsicht der Herren Aktionäre bei der Handwerkerbank Basel bereit. Auch können daselbst die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Zutrittskarten gegen Deponierung der Aktien vom 1. bis 8. Dezember bezogen werden. (2717.)

### Der Verwaltungsrat.

# Aktien-Bierbrauerei Solothurn

## EINLADUNG

zur (2719.)

## ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 5. Dezember 1908, abends 6 Uhr, im Hotel z. Rothen Thurm, in Solothurn.

### Traktanden:

- 1) Protokoll der letzten Generalversammlung.
- 2) Jahresrechnung pro 1907/1908.
- 3) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 4) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 5) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1908/09.
- 6) Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 26. Dezember d. J. an in unserm Bureau zur Einsicht auf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können bis Samstag, den 5. Dezember, mittags, gegen Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden in unserm Bureau, bei der Solothurner Kantonalbank und bei der Solothurner Handelsbank.

### Der Verwaltungsrat.

# Actionbrauerei Zürich, Zürich

## XIX. ordentliche Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur XIX. ordentlichen Generalversammlung auf Donnerstag, den 26. November 1908, nachmittags 3 Uhr, in's Zunfthaus zur « Waag », Münsterhof, Zürich I, eingeladen.

### Traktanden:

- 1) Protokoll der XVIII. ordentlichen Generalversammlung vom 29. November 1907 und der ausserordentlichen Generalversammlungen vom 18. September und 17. Oktober 1908.
- 2) a. Abnahme der Jahresrechnung 1907/08, Entgegennahme des Berichtes der Revisoren und Décharge-Erteilung.  
b. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates bezüglich Verwendung des Rechnungsergebnisses.
- 3) Statuten-Revision, Art. 16.
- 4) Wahlen. (2652.)
- 5) Mitteilungen.

Die Rechnung und der Revisorenbericht liegen vom 19. November 1908 an den Herren Aktionären im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen den in §. 10 der Statuten bezeichneten Ausweis über den Aktienbesitz vom 19. bis 23. November im Bureau der Gesellschaft und beim Bankhause Kugler & Co. bezogen werden.

Zürich, den 10. November 1908.

### Der Verwaltungsrat.

# Société Anonyme des Grandes Laiteries, Genève

MM. les actionnaires sont convoqués en

## assemblée générale extraordinaire

à la Chambre de Commerce, 2, Boulevard du Théâtre, à Genève, pour le vendredi, 27 novembre 1908, à 3 heures, avec l'ordre du jour suivant:

- 1) Rapport du président.
- 2) Rapport du vérificateur des comptes.
- 3) Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4) Nomination d'administrateurs.
- 5) Nomination d'un commissaire-vérificateur et de son suppléant.

Pour assister à cette réunion MM. les actionnaires devront se munir d'une carte d'entrée qui leur sera délivrée sur présentation de leurs titres aux guichets de MM. Ferrier, Lullin & Cie., 2 rue Abauzit, Genève, jusqu'au 21 novembre. (2705)

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont dès ce jour à la disposition des actionnaires chez MM. Ferrier, Lullin & Cie.

# Schweiz. Vereinsbank in Bern

## Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 10. Dezember 1908, nachmittags 3 Uhr  
im Hotel Schweizerhof in Bern.

### Traktanden:

- 1) Konstatierung, dass die beschlossene Erhöhung des Aktienkapitals vollständig gezeichnet ist, und dass auf jede Aktie mindestens 20 % einbezahlt sind.
- 2) Statutenrevision. (2723.)

Die Eintrittskarten zu dieser ausserordentlichen Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bis Samstag, den 5. Dezember a. c. an unsern Kassen in Bern und Zürich erhoben werden. Bern, den 19. November 1908.

### Der Verwaltungsrat.

# Das Fortschritt-Kontobuch

stellt die ideale Lösung des Problems der Bücher mit auswechselbaren Blättern dar; es übertreft alle bisherigen Erzeugnisse dieser Art ganz bedeutend und schafft ungeahnte Vorteile. Feinste Referenzen. Prospekt mit Rechtsgutachten zu Diensten. (2582)

Gebrüder Scholl, Zürich, Poststrasse 3

# Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Filialen in Arbon, Krenzlingen, Romanshorn und Weinfelden

Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,040,000

Wir sind zur Zeit Abgeber unserer

## 4 1/4 % Obligationen

gegenseitig 1—3 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von Fr. 500 an geliefert.

Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Obligationen in:

Basel: die Basler Handelsbank.  
Herren A. Sarasin & Cie. (342.)  
Bern: » Wyttenbach & Cie.  
Zürich: » Schlöpfer, Blankart & Cie.  
» A. Hofmann & Cie.  
St. Gallen: » Wegelin & Cie.  
Glarus: Herr J. Leuzinger-Fischer.  
Schaffhausen: » Jakob Oechslin, Agent.

### Die Direktion.

Verlangen Sie Spezialprospekt 502 über unsere bewährten amerikanischen Methoden über: (841)

## Hintz Conto-Corrente

## Hintz Kundenregister

## Hintz Vertikal-Briefablage nach Nummern

Schmassmann & Co.

Zürich, 110 Bahnhofstrasse, gegenüber Hauptbahnhof.

## Kommanditär

mit 100—150 Mille

Einlage von bestrenommiertem Geschäft, behufs rationaler Ausbeutung hervorragender Spezialitäten gesucht. Prima Kapitalanlage. 10 % Rendite garantiert. — Offerten erbeten unter Chiffre ZJ 13309 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2709)

## Tüchtiger, tätiger Kaufmann

30er, an selbständ. Arbeiten gewöhnt, mit mehreren Jahren Auslands-Praxis, sprachkundig, routinierter Buchhalter und Kassier, wünscht (2701)

## Vertrauensstellung

in seriösem Handels- oder Fabrikationsgeschäft, wo er sich mit gröss. Kapital aktiv beteiligen könnte. Agenten verbeten. Gefl. Offerten erbeten sub Zag E 653 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Bern.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Veri. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

Naturreine

## Schweizer Weine

(Eigengewächs)

aus den besten Lagen des Wallis, Waadt, Neuenburg, Bielersee und Umgebung Basels, offeriert die

Schweizer Weinbau-Genossenschaft Basel  
Dufourstrasse 52 — Telefon 4358  
Man verlange Preisliste. (2572)



## Hygienische Spucknapfe

Vom schweiz. Gesundheitsamt begutachtet und zur allseitigen Einführung empfohlen. — Ohne Mechanismus. — Inhalt unsichtbar. — Leichte Reinigung. — Preis Fr. 3.25, bei grösseren Bezügen Rabatt. (2053)

Lauterburg & Cie., Marktg., Bern

Rudolf Mosse, Zürich-Bern